

# WIENER RATHAUSKORRESPONDENZ.

Herausgeber und verantwortl. Redakteur Franz Mischen.

27. Jahrgang, Wien, 29. September 1921.

Zimmerbrand pro Oktober 1921. Vom 9. Oktober wird bis auf weiteres die Wechenmenge eines ganzen Zimmerbrandes mit 3kg Steinkohle bzw. 6 kg Braunkohle festgesetzt. Die bisher festgesetzten Wechenmengen für Küchenbrand bzw. Monatsmengen für Betriebsbrand bleiben aufrecht.

Verband der Angestellten der Stadt Wien. Freitag, den 30. September findet im Saale der Bäckergenossenschaft, VIII., Florianigasse 13, 3/4 4 Uhr nachmittags eine Vollversammlung für die Bezirke I, VI, VII und VIII statt. Tagesordnung Lehnpolitik. Eintritt nur mit Verbandsmitgliedskarte.

Der neue Brot- und Mehlpreis. Im § 3 Absatz 2 des Preisstaffelungsgesetzes wird die Regierung ermächtigt, die zur Deckung der Kosten der Weiterverarbeitung des Mehles zu Brot und der Handelszuschläge erforderlichen Erhöhungen in zwei Stufen mit Anfang August und Oktober durchzuführen. Bekanntlich wurden 3 K hievon auf den im August in Geltung gestandenen Brotpreis zugeschlagen, während die restlichen 2.10 K jetzt zuzuschlagen sind, so dass sich nunmehr ab 2. Oktober ein Brotpreis von 17.50 K für den Laib ergibt. Da weiters der Grundpreis für 1 kg Verschleissmehl von der Regierung mit 36 K festgesetzt wurde, ergibt sich unter Hinzurechnung der Spannung ein Detailverschleisspreis von 42 K, der ebenfalls am 2. Oktober in Kraft tritt.

Los Angeles 10.000 K, Evangelischer Oberkirchenrat 100.000 K, Herr Bergel aus London 10.000 K, Verband Oesterr. Banken und Bankiers 500.000 K, Enzesfelder Munition und Metallwerke A.G. 20.000 K, Oesterr. Hausindustrie Ges. a. b. H. 10.000 K, „Eibeg“ Wirtschaftsgen. der Bier-, Butter-, Käse-, Geflügel- und Gemischtwarenändler Wiens A. Gerngross, Aktiengesellschaft der Fezfabriken je 10.000 Kronen, Gebr. Schicht A.G. 15.000 K, Gebrüder Gutmann 50.000 K, Julius Meisl 30.000 K, „Stafa“ 10.000 K, S. M. v. Rothschild 50.000 K, Sportklub „Rapid“ 18.585 K, Pertl's Kaffeehaus 72.038 K, Wr. Lombard & Eskoptebank 20.000 K, Wr. Bankverein 10.000 K, Verband deutschöst. Kriegsbeschädigter Gallos 50.000 K, Depositenbank (Direktor Paul Goldstein) 50.000 K, E. Brann & Co., Georg Hefer, Berthold Gross, Bezirksrat, Josef Reithefer Söhne je 10.000 K, Josef Vidoni, Regierungsrat 21.000 K, Keller Willanda 12.600 K, Oskar Strate 10.000 K, Wiener Giro und Kassenverein 500.000 K, Militär Witwen und Waisenfond 50.000 K, A. Herzmansky, Benno Vogel, Kufner Spiritus- und Prehefefabrik, Theodor Kantor & Co., Dr. Bruno Pollak, „Watt“ A.G., Brüder Böhm, Kommerzialrat Schiller, Heinrich Klinger, Petroleumhandelsgesellschaft, Ingenieur Ignatz Schindler je 10.000 K, Ingenieur Isidor Rosler 12.000 K, „Winex“ Hauptwirtschaftsstelle d. Gemeinde Angestellten 25.000 K, Gewerkschaft der Unternehmungsangestellten der Gemeinde Wien 10.000 K, Fa. P & C. Rabig 20.000 K, zusammen also Kronen 2.491.375.--

-----